

Laborbefundübersicht Werte für Frauen und Männer - Profilwerte

spezielle Werte (blaue Schrift) sind nicht im Profil enthalten - Kosten sind separat zu erfragen

Männer Frauen

großes Blutbild

Hb (Hämoglobin)	14-18	12-16	roter Blutfarbstoff: Eisen- u. O ₂ -Transport (- : Anämie)
Leuko (Leukozyten)	3,5-9,8		für Infektabwehr verantwortlich; zuviel: bei Infektion, zuwenig: kann Immunabwehr zusammenbrechen
Ery (Erythrozyten)	4,2-5,4	4,7-6,1	erniedrigt: Eisen- und O ₂ -Mangel, Blutverlust, Infekt, Krebs, Rheuma; erhöht: Polyglobulie
RDW			gibt die Abweichung der Erys von der Normalgröße an
Hct (Hämatokrit)	42-52	36-48	Volumenanteil der zellulären Elemente (96 % Erys);+ Erys: Doping, Höhe - : Blutvolumen, Niereninsuffizienz
Lymphozyten	16-45		Untergruppe weißer Blutkörperchen erniedrigt: AM wie Zytostatika, Kortison, Krebs, LE (Lupus), Urämie, erhöht: virale+bakt. Infekte, Leukämie, Hyperthyreose
Monozyten	2,6-8,2		Zellklasse der Leukos: Fresszellen des Immunsystems: + : Infekte, Entzündungen
Thrombozyten	140-360		= Blutplättchen; + : Gefahr Thrombose - : bei Blutungen
Neutrophile Granulos	43-75		Untergruppe weißer Blutkörperchen: verantwortlich an unspez. Abwehr von Infektionen von Bakterien und Pilzen und sind an der Entzündungsreaktion beteiligt
Eosinophile Granulos	0,4-6,6		Untergruppe weißer Blutkörperchen: Abwehr von Parasiten und beteiligt an Überempfindlichkeitsreaktionen wie Allergien
Basophile Granulos	0,3-1,5		Untergruppe weißer Blutkörperchen: sie sind an der Abwehr von Parasiten beteiligt; sind Auslöser v. Entzündungsreaktion und Allergien. Wenn diese in Haut rein gehen und dort Histamin freisetzen, verursachen sie Juckreiz
sonstige	0-4		
MCV	80-96		mittleres Volumen: --> bei Anämie + : Vit.B 12, Alkohol - : Eisenmangel
MCH	28-33		mittlerer Hämoglobinwert: - (hypochrom): geringer Hb-Gehalt: Eisenmangel, Infektanämie
MCHC	33-36		+ (hyperchrom): zuviel Hb-Gehalt: perniziöse Anämie
INR			QUICK
D-Dimмер			bei Thrombose

Elektrolyte

Na (Natrium)		136-146	erhöht: Dehydration, Flüssigkeitsverlust, Schwitzen, Erbrechen, Diabetes, erniedrigt: Niereninsuff., Herzinfarkt, Leberzirrhose, zuviel ADH-Ausschüttung, Diuretika, Erbrechen, Durchfall, Verbrennung
Ka (Kalium)		3,5-5,1	erhöht: best. AM, Verbrennung, OP, Krebstherapie mit Zytostatika erniedrigt: Diuretika, Kortison, Cushing, Durchfall, Erbrechen, Abführmittel, Vit. B-Therapie, Insulin-Therapie
Ca (Calcium)		2,15-2,58	erhöht: Hyperthyreose, Vit. D erhöht, Phosphor erniedrigt, Tuberkulose, Bettlägerigkeit, Tumoren, NNR-Unterfunktion erniedrigt: Vit.D u./od. Parathormon erniedrigt, Niereninsuff., zu wenig Eiweiß im Blut (Leberzirr.), AM (Kortison, Diuretika)
Mg (Magnesium)		0,75-1,10	erhöht: Hypothyreose, Nierenschwäche erniedrigt: Verbrennung, Diabetes, Hyperthyreose, Eßstörung, Mangelernährung, Schwangerschaft, Alkohol, Durchfall, Erbrechen
Fe (Eisen)		60-180	erhöht: Hepatitis, Alkohol, Schwangerschaft (ohne Patogenität) erniedrigt: Blutverlust, Schwangerschaft, Diät, Wachstum, Infektion, chron. Entz., Tumor
Phosphor		2,5-4,5	erhöht: Nierenschwäche, Vit. D erhöht, Knochen-CA erniedrigt: Alkoholentzug, Kalzium erniedrigt, Vit. D erniedrigt, Nierenschwäche, evtl. künstl. Ernährung

Leber-Galle

GOT	-50	-34	Transaminasen;	erhöht : Leber, Galle, Skelettmuskeln, Herz
GPT	-50	-34	Leberstoffwechsel	erhöht : Leber, Galle, Skelettmus., Herz, AM, auch nach körperl.
gamma - GT	-60	-39		erhöht : Leber, Galle, AM, Alkohol, chron. Pankreatitis - : keine
Bilirubin - gesamt		0,1-1,2	Gallen	Ery-Abbau
Bilirubin - direkt		0-0,2	farbstoff	Schaden in u. nach Leber: + Rückstau Galle in die Leber: Gallenwegsverengung, Gallensteine, Tumor
Bilirubin - indirekt				Schaden vor Leber: Hämolyse , gestörter Bilirubinabbau, Verbrennung
LDH		0-249		erhöht: wenn Zellen im größeren Umfang zugrunde gehen z.B. Hämolyse
Cholinesterase	4620-11500	3930-10800		ein guter Marker, um Verlauf einer Lebererkrankung zu überwachen
Bilirubin direkt + indirekt				(Leber)Vergiftung wie AM, Intoxikation, Leberentz., Leberzirrhose, Leber-Ca, Le-Infektion

Pankreas

BZ		65-99		
Hba1c		4,0-6,0	Langzeit- / Speicherwert	BZ
alkal. Phosphatase	40-130	35-105	Indikator für Erkrankung Leber, Gallenwege u. Knochenstoffwechsel	erhöht: Rachitis, Hyperparathyreoidismus, Prostata-Ca, Leber-Ca, Hepatitis, Leberzirrhose

Herz - Niere

CPK (CK)	-190	0-169	erhöht: Muskelschäden, übermäßige Muskelbeanspruchung, Stress
CK-MB		-24	erhöht: Herzmuskel, Herzinfarkt
Homocystein			gefäßschädigend: Risiko Herz, Schlaganfall, Hypertonie, Arteriosklerose --> mehr Vit. B12 +
Gesamt-Eiweiß		6,6-8,3	-erniedrigt: nephrot. Syndrom, periphere Ödeme, Magersucht, Magen-Ca, Mukoviszidose, chron. Entz. Darmerkrankung, Ekzeme, Verbrennung, Infusionstherapie, Polydipsie, HOT,
Kreatinin	0,81-1,44	0,66-1,09	erniedrigt : Schwanger, Untergewicht +: Schock, AM, Hämolyse, Diabetes, Hypertonie, schwere Herzinsuff.
Harnstoff		15-40	erniedrigt: Mangelernährung, Leberschaden +: Katacholer (auszehrender) Stoffwechsellage, Nierenschwäche, Dehydriert
Harnsäure	3,6-8,2	2,5-5,7	erhöht: Leukämie, Polycythämia vera, Zytostatika, Alkohol, Ketoazidose, Duretika, Gicht / - : Allopurinol

Blutfette

Cholesterin - Gesamt		-200	erhöht: Arteriosklerose; Übergewicht, Diabetes, Hypothyreose, Le-Erkrankung - : Hyperthyreose, Mangelernährung				
Triglyceride		-150	erhöht: Herz-Kreislauf, Arteriosklerose erniedrigt: Mangelernährung, Hyperthyreose				
HDL		> 40	<table border="1"> <tr> <td>Formen des Cholesterins</td> <td>--> eher Arteriosklerose fördernd</td> </tr> <tr> <td></td> <td>--> eher schützend (hyper)</td> </tr> </table>	Formen des Cholesterins	--> eher Arteriosklerose fördernd		--> eher schützend (hyper)
Formen des Cholesterins	--> eher Arteriosklerose fördernd						
	--> eher schützend (hyper)						
LDL		-160					

Tumormarker

CEA		> 5,0	bei Leber und Dickdarm (+ bei Lungen-, Leberentz., Pankreatitis)
CA 12-5		> 35	Eierstock, Pankreas, Leber, Gallenwege, Ma, Lunge, Gebärmutterschleimhaut (Schwangere, Peritonitis, Pankreatitis)
PSA (Mann)		0-40	gut- wie bösartige Prostata-Ca (Entz. Od. Infektionen, Fahrradfahren, Sex, rektale Untersuchung)
AFP			Leber, Tumor Hoden / Eierstock (Hepatitis, Leberzirrhose)
CA 15-3 (Frau)			Brust, Eierstock, Lunge, Bauchspeicheldrüse, Le, Ma (Hepatitis, Leberzirrhose, Nierenfunktionsstörung)
CA 19-9		> 37	Pankreas, Ma, Gallenwege, Dickdarm, Eierstock (Hepatitis, Leberzirrhose, Gallensteine, Vergiftung, Gallengangverschluss)

Schilddrüse

freies T3		1,71-3,71	Schilddrüse
freies T4		0,70-1,48	Schilddrüse
TSH		0,30-3,6	fördert Hormonproduktion in SD; erniedrigt : SD-Entz, hyperthyreote Struma, hormonproduzierende Knoten erhöht: Hypothyreose, Jodmangel, best. AM-Einnahme, SD-Autoimmunerkrank. (Hashimoto)

sonstige

BSG		10-20	unspez. Entzündungswert
CRP		> 0,5	Akut-Phase-Protein des Immunsystems
ASL		> 200	Reaktion des Immunsystems auf Infektion mit β -häm. Streptokokken
Vitamin D 3		< 30	Immunsystem, Psyche, Müdigkeit, Schlappeit, Knochen
Vitamin B 12			erniedrigt: veget. Ernährung, Intrinsic Factor erniedrigt (Gastritis), Aufnahmestörung Darm (chron. Darmentz.) nach Op Dünndarm (Teilresektion), jahrelange AM-Gabe von Magensäurehemmern erhöht: Lebermetastasen, akute / chron. Hepatitis, Leukämie, Polyzythaemia vera

In dieser Aufstellung werden alle Parameter aufgeschlüsselt, die eine Profil Untersuchung enthalten.

Blau gekennzeichnete Parameter sind dabei nicht enthalten.

In der 2. und 3. Spalte wurden die zur Zeit gültigen Normalwerte eingetragen. Dabei muss bei einigen Parameter zwischen Frauen und Männern unterschieden werde.

Sie gelten grundsätzlich nur als Richtwerte. Im Einzelfall sind die aktuellen Werte nachzufragen, da diese grundsätzlich auch noch vom Alter abhängig gemacht werden.